

**RS OGH 1961/2/8 1Ob41/61,
5Ob325/61, 1Ob718/82 (1Ob719/82),
6Ob602/86, 6Ob66/01a, 3Ob32/05k,
3Ob142/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.02.1961

Norm

ABGB §601

Rechtssatz

Ein formwidriges Testament, das von den gesetzlichen Erben anerkannt wird, ist der Abhandlung zugrunde zu legen (so schon E.v. 17.03.1948, 3 Ob 47/48 = JBl 1948,388).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 41/61
Entscheidungstext OGH 08.02.1961 1 Ob 41/61
Veröff: RZ 1961,166
- 5 Ob 325/61
Entscheidungstext OGH 25.10.1961 5 Ob 325/61
- 1 Ob 718/82
Entscheidungstext OGH 15.12.1982 1 Ob 718/82
Vgl
- 6 Ob 602/86
Entscheidungstext OGH 09.10.1986 6 Ob 602/86
Auch; Veröff: SZ 59/164 = JBl 1987,111 = NZ 1988,39 = EvBl 1987/185 S 686
- 6 Ob 66/01a
Entscheidungstext OGH 16.05.2001 6 Ob 66/01a
Vgl; Beisatz: Die Frage, ob ein formungültiges Testament durch "Anerkenntnis" der gesetzlichen Erben soweit (als Erbrechtstitel) saniert werden kann, dass es der Abhandlung zugrundegelegt ist, oder ob die Anerkennung dem formungültigen Testament keine Wirkung als Erbrechtstitel zu verleihen vermag, wurde offengelassen. (T1);
Beisatz: Hier: Widerruf des Anerkenntnisses durch einen von mehreren gesetzlichen Erben. (T2)
- 3 Ob 32/05k
Entscheidungstext OGH 30.06.2005 3 Ob 32/05k
Vgl auch; Beisatz: Die Erläuterung RV 224 BlgNR 104 zu § 160 AußStrG 2005 gehen ohne weiteres davon aus, dass auf Grund einer Anerkennung des Erbrechts eines präsumtiven Erben, auf welche der Gerichtskommissär nach § 160 AußStrG bei widersprechenden Erbantrittserklärungen hinzuwirken verpflichtet ist, dessen Erbrecht vom Gericht festzustellen sein wird. (T3)
- 3 Ob 142/07i
Entscheidungstext OGH 23.10.2007 3 Ob 142/07i
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0012512

Dokumentnummer

JJR_19610208_OGH0002_0010OB00041_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at